

Christlich-königlich durch den Tag

Einmal im Jahr ein König oder eine Königin sein. Nicht nur Kinder, auch Erwachsene können in diesen Tagen mit Kronen auf dem Kopf, prachtvollen Gewändern am Körper und dem Stern in der Hand durch die Straßen ziehen um den Segen Gottes in die Häuser zu bringen und um Geld zu sammeln für Kinder in Not.



Erwachsene als Könige unterwegs? Es ist ein eher ungewohntes Bild, allerdings: ob groß oder klein, arm oder reich, jede und jeder ist ausgestattet mit einer besonderen Königs-würde. Die Salbung mit dem Chri-sam-Öl während der Taufe bringt diese besondere Würde zum Ausdruck. Königlich durch und mit Chris-tus.

Warum also nicht jeden Morgen erneut mir die Krone auf den Kopf setzen, würdevoll in den Tag zu starten und besondere Gaben verschenken:

Foto: S. Schultz

- Wenn kein Gold zur Hand ist, so vielleicht dem Nächsten eine goldene Krone aufsetzen und damit zeigen, wie wertvoll und kostbar er oder sie ist. Zeigen, dass Gottes Liebe einem jeden Menschen gilt.
- Wenn kein Weihrauch geschwenkt werden kann, so doch den Wohlgeruch Christi durch gelebte Nächstenliebe im eigenen Umfeld verbreiten.
- Und wenn die heilende Myrrhe unauffindbar ist, den Alltag anderer durch ein gutes Wort oder eine kleine Geste froher und zuversichtlicher werden.
- Und wenn kein heller Stern aufstrahlt, dann auf jeden Fall selbst strahlen vor Begeisterung und Freude, die ansteckt und die Welt ein wenig heller macht.

Wer es selbst einmal ausprobiert und in diesem Sinne christlich-königlich durch den Tag geht, wird ganz gewiss selbst reich beschenkt werden. Und wer nach solch einem Tag zurückkehrt, wird sicherlich strahlen und ganz erfüllt sein, auch wenn der Auftrag mitunter recht anstrengend sein kann.

Unterwegs in christlich-königlichem Auftrag sind eben nicht nur die Kinder und Jugendlichen während der Sternsingeraktion. Mit diesem Auftrag gehen wir alle in das neue Jahr, damit an jedem neuen Tag die Welt um uns herum ein wenig heller und froher werden kann – für andere und für uns.

Und wenn es einmal nicht so klappt: Aufstehen, die Krone gerade rücken und weitergehen! Die besondere Würde bleibt.

Marion Forthaus
Gemeindereferentin



Bild: Friedrich Stark / Kindermissionswerk in: Pfarrbriefservice.de

Neues aus dem Pastoralverbund Stockkämpfen
St. Marien u. St. Nikolaus, Borgholzhausen-Brincke
Herz-Jesu, Halle mit St. Michael, Werther
St. Johannes Evangelist Stockkämpfen, Halle
St. Hedwig, Steinhagen
St. Michael, Versmold



Zu Beginn des neuen Jahres nahm ich ganz bewusst meinen Kalender zur Hand – ich habe noch immer einen aus Papier – und blättere versonnen durch die Seiten. Manche Termine sind darin schon vermerkt, anderes ist bereits vorgezeichnet. Und auf so einige Kalendereinträge wie z.B. das jährliche Familientreffen, das Sommerzeltlager oder den Urlaub freue ich mich schon jetzt.

Darüber hinaus bietet der Kalender nun zu Beginn des Jahres aber noch viel Freiraum zum Gestalten, für Überraschungen und Unvorhergesehenes sowie manche Zeiten zum Planen von Begegnungen.

Wie wird das Jahr wohl werden? Wird es am Ende ein erfülltes Jahr sein? Ich bin gespannt und lasse mich überraschen.

Denn Zeit, sie ist ein kostbares Geschenk! Die weltweiten Geschehnisse der letzten Jahre zeigen dies nur zu deutlich, wie auch manch persönliche Ereignisse, die meine Pläne bereits einige Male gehörig durcheinander brachten. Aber auch oder gerade weil die Zeit ein Geschenk ist, kann ich sie nutzen und aktiv gestalten.

Was also will ich mit ihr anfangen, damit es eine gute und erfüllte Zeit wird?

Ich will neugierig ins Jahr gehen, mich immer wieder überraschen lassen ohne jedoch vergessen zu wollen, das meine dazu zu tun, frei nach den Worten des römischen Dichters Horaz „Carpe diem“ – pflücke (nutze) den Tag. Wie gut, dass du nicht allein durchs Jahr gehst, schoss mir dann durch den Kopf, den Kalender noch immer in der Hand.

Gott sei Dank gibt es einige Menschen, die mit mir durch Raum und Zeit gehen, stärkend und stützend.

Gott sei Dank geht auch ER mit, der mir mit jedem neuen Tag ein wenig Zeit schenkt. Der mich behütet und begleitet zu jeder Zeit.

Darauf will ich vertrauen, wenn ich nun voller Neugierde in das neue Jahr gehe, in der Hoffnung, dass es am Ende mit Seiner und meiner Kraft ein erfülltes Jahr werde – für andere und für mich.

Ihnen allen wünsche ich ein erfülltes und gesegnetes Jahr!

Marion Forthaus



Samstag	07.01.2023	10.00 Uhr	Versmold	Taufe des Herrn
		11.00 Uhr	Steinhagen	Aussendung der Sternsinger
		11.00 Uhr	Stockkämpen	Taufe
		13.30 Uhr	Werther	Aussendung der Sternsinger
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Aussendung der Sternsinger an der ev. Jacobikirche
		18.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
				Steinhagen
Sonntag	08.01.2023	09.30 Uhr	Borgholz.	Hl. Messe und Aussendung der Sternsinger
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe und Aussendung der Sternsinger
		11.15 Uhr	Steinhagen	Wort-Gottes-Feier und Aussendung der Sternsinger
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe mit den Sternsingern
		11.15 Uhr	Werther	Hl. Messe mit den Sternsingern
				Werther
Dienstag	10.01.2023	18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Mittwoch	11.01.2023	15.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe, <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe
Donnerstag	12.01.2023	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe, <i>anschl. Frauenfrühstück</i>
		18.00 Uhr	Brincke	Hl. Messe
Freitag	13.01.2023	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Samstag	14.01.2023	17.00 Uhr	Stockkämpen	2. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Sonntag	15.01.2023	10.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe <i>mit Verabschiedung der Küsterin</i> <i>anschl. Kaffeetrinken im Saal</i>
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Wort-Gottes-Feier
		17.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe in kroatischer Sprache
		18.00 Uhr	Steinhagen	Jugendgottesdienst „Frommes & Pommes“







Kollekte für die Sternsingerprojekte der Gemeinden

Kollekte für die Mission in Afrika




Montag	16.01.2023	15.00 Uhr	Stockkämpen	Wort-Gottes-Feier <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
Dienstag	17.01.2023	18.00 Uhr	Versmold	Hl. Antonius Hl. Messe
Mittwoch	18.01.2023	15.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Donnerstag	19.01.2023	18.00 Uhr	Brincke	Hl. Messe
Freitag	20.01.2023	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
				3. Sonntag im Jahreskreis
Samstag	21.01.2023	17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Sonntag	22.01.2023	10.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
<i>Kollekte für die Familienseelsorge</i>		10.00 Uhr	Halle	Wort-Gottes-Feier
		10.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Hl. Messe



Mittwoch	25.01.2023			Bekehrung des Apostels Paulus
		17.00 Uhr	Steinhagen 	Gottesdienst mit Gebetszeit der Kommunionkinder zum Tag der ewigen Anbetung im Pastoralverbund
		17.00 Uhr	Stockkämpfen	Hl. Messe, <i>anschl. Anbetung</i>
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe, <i>anschl. Anbetung</i>
Donnerstag	26.01.2023			Tag der Ewigen Anbetung im Pastoralverbund
		17.00 Uhr	Borgholz. 	Gottesdienst mit Gebetszeit der Kommunionkinder aus Borgholzhausen und Werther
		17.00 Uhr	Versmold 	Gottesdienst mit Gebetszeit der Kommunionkinder
		<u>18.30 Uhr</u>	Brincke	Hl. Messe, <i>anschl. Anbetung</i>
Freitag	27.01.2023	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe, <i>anschl. stille Anbetung</i>
		17.00 Uhr	Halle 	Gottesdienst mit Gebetszeit der Kommunionkinder zum Tag der ewigen Anbetung im Pastoralverbund
		18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Samstag	28.01.2023			Thomas v. Aquin, Kirchenlehrer
		17.00 Uhr	Stockkämpfen	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Sonntag	29.01.2023			4. Sonntag im Jahreskreis
		10.00 Uhr	Borgholzhausen	Wort-Gottes-Feier
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe im Rahmen der Haller Bachtage „Gott schreibt auch auf krummen Zeilen gerade“ <i>mitgestaltet vom Ensemble „Flauti dolci“, Halle</i>
		10.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Hl. Messe

*Kollekte für die Gütersloher
Tafel in unseren Gemeinden*



Dienstag	31.01.2023	18.00 Uhr	Versmold	Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer Hl. Messe
Mittwoch	01.02.2023	17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Donnerstag	02.02.2023	18.00 Uhr	Brincke	Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess Hl. Messe
Freitag	03.02.2023	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		15.00 Uhr	Halle	Zeit zur Anbetung
		18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		19.30 Uhr	Halle	Konzert Haller Bachtage: „Bach vor Leipzig“ Werke von Biber, Pachelbel, Bach u.a. Ensemble „Urban Strings“
				5. Sonntag im Jahreskreis
Samstag	04.02.2023	17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Sonntag	05.02.2023	10.00 Uhr	Borgholzh.	Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen 	Familienmesse mit Taufe anschl. Gemeindetreff
		11.15 Uhr	Versmold	Wort-Gottes-Feier
		11.15 Uhr	Werther 	Hl. Messe - Kinderkirche im Pfarrheim - anschl. Gemeindetreff
		17.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe in kroatischer Sprache
<i>Kollekte für die Kirchen und Gemeindezentren</i>		18.00 Uhr	Halle	Jugendgottesdienst „Frommes & Pommes“

Herz-Jesu

Bismarckstr. 6
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



Frauenfrühstück

Am Donnerstag, 12.1. findet wieder ein Frauenfrühstück im Gemeindezentrum Oase statt. Zum Auftakt wird um 9.00 Uhr die Hl. Messe in der Herz Jesu Kirche gefeiert, im Anschluss gibt es ein Frühstück in geselliger Runde in der Oase. Herzliche Einladung, auch ohne Voranmeldung.

Treffpunkt pausiert

Die Seniorengruppe Treffpunkt der Herz Jesu Gemeinde macht eine Winterpause bis März.

„Zeit zum Tanzen!“

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Mal monatlich das meditative Tanzen mit Ursula Steinhaus statt. Der Auftakt ist am Dienstag, 31. Januar um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum OASE, Schulstr. 16, 33790 Halle. Kostenausgleich pro Abend: 5,- € (dieser Beitrag wird komplett einem Kinder-Hospiz gespendet) Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte bequeme Schuhe (z. B. Gymnastikschuhe) mitbringen. Weitere Termine im ersten Halbjahr: 28.02.; 28.03.; 25.04.; 30.05.; 27.6.



St. Michael

Ravensberger Str. 62
33824 Werther
05201 - 9 71 93 80

Gemeindeausschuss-Sitzung

Der Gemeindeausschuss der St. Michael Gemeinde in Werther trifft sich am Montag, 16.01.23 um 19.30 Uhr zur nächsten Sitzung im Pfarrheim. ALLE interessierten Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Großartiges Ergebnis

Der Adventsbasar hat wieder ein großartiges Ergebnis eingebracht: insgesamt sind 2.985 € zusammen gekommen. Diese wurden an den Wertheraner Kinderfonds und an das Projekt von Pfarrer Westhof in Nicaragua weitergeleitet. Wir danken allen Käufer*innen/Spender*innen und allen Beteiligten!

Muchas gracias! y !

Que Dios se lo pague!

Mit großer Freude habe ich vom großartigen Ergebnis des Adventsbasars in Werther erfahren und möchte auf diesem Wege allen, die sich darin engagiert haben, aber auch allen Spender/innen ganz herzlich danken! Da ich zwischenzeitlich mehrfach gefragt wurde, welches Projekt in Nicaragua ich denn unterstütze, möchte ich hier die Beschreibung, die ja auch beim Basar schon ausgelegt wurde, allen zugänglich machen: **Nicaraguaprojekt – psychotherapeutische Betreuung von Opfern innerfamiliärer Gewalt**

Als ich damals (1995-2005) in Nicaragua arbeitete, hatte ich 74 Gemeinden zu betreuen. Alle 3-4 Monate habe ich jede der Gemeinden in den ländlichen Gegenden am Rio San Juan im Süden von Nicaragua besucht. Jeder Besuch begann mit bis zu vier Stunden Beichte. Und gerade in diesen Beichten bekam ich einen Einblick in die familiäre Situation der Campesinos. Und was mich wirklich erschüttert hat, war das Ausmaß an innerfamiliärer Gewalt. Männer misshandelten und missbrauchten ihre Frauen und besonders auch die Kinder. Ehemänner, Stiefväter, Großväter vergingen sich an den schwächsten Gliedern der Familien. Da diese Gemeinden (comunidades) weitab im Dschungel, fernab jedes Polizeipostens lagen, waren sie gewissermaßen rechtsfreier Raum. Meine Aufforderung, die Täter doch anzuzeigen, lehnten die Frauen und Jugendlichen strikt ab. Weil einerseits sie den Ernährer der Familie brauchten, andererseits aufgrund der Korruption in Nicaragua Täter sich leicht aus der Haft freikaufen und sich dann rächen konnten. Wir begannen dann damals mit einigen Ordensschwestern, die Frauen zusammenzuführen durch kleine Seminare in Handarbeit etc. Der positive Nebeneffekt dieser Zusammenkünfte war, dass die Frauen untereinander ins Gespräch kamen. Sie teilten ihre Erfahrungen, und zum ersten Mal machten manche die Erfahrungen, dass sie nicht allein standen. Es waren fast eine Art von Selbsthilfegruppen. Sie halfen sich gegenseitig und bestärkten sich, sich nicht alles gefallen zu lassen. Das waren die Anfänge der Betreuung der Opfer innerfamiliärer Gewalt. Heute haben wir dort eine Psychotherapeutin angestellt, die in den ländlichen Gemeinden psychotherapeutische Begleitung den Frauen, Kindern und Jugendlichen anbietet. Natürlich ist es nicht einfach, den Zugang zu den Opfern zu finden. Wir haben u.a. den Kauf von Laptops finanziert. So begannen die Besuche in den Gemeinden mit Einladungen zu Computer-Seminaren. In den ländlichen Gemeinden sind Computer noch sehr selten und teilweise unerschwinglich und haben insofern eine große Attraktivität. Man lädt ein, zu lernen, wie man mit Computern ar-

beitet. Dann werden die Frauen und Jugendlichen eingeladen, ein Porträt über sich selber zu erstellen, gewissermaßen Videos über sich selber, über ihre Wünsche und Erfahrungen. Da lässt sich dann oft zwischen den Zeilen vieles über die häusliche Situation erfahren. Und von dort aus spricht die Therapeutin die Personen einzeln an und versucht ins Gespräch zu kommen über Gewalterfahrungen und die seelischen Verletzungen. So entstanden und entstehen viele therapeutische Prozesse. Das Projekt läuft mittlerweile schon mehrere Jahre und es hat sich gut etabliert. Unser Projekt übernimmt die Finanzierung (Gehalt) der Psychotherapeutin und ihrer Begleiter, sowie Material und Reisekosten. Derzeit macht die politische Situation in Nicaragua etliche Probleme auch für das Projekt. Daniel Ortega und seine Frau teilen sich die Macht und haben eine (Familien-) Diktatur errichtet. Einige Schlüsselstellen im Staat werden von Familienangehörigen ausgefüllt. Die katholische Kirche wird derzeit besonders drangsaliert und verfolgt. Freie Presse gibt es nicht mehr. Die meisten ONGs (Nicht-Regierungsorganisationen) wurden mittlerweile verboten, weil Ortega ihnen mit Misstrauen begegnet, da sie unabhängig sind und z.T. aus dem Ausland finanziert werden. Was Ortega nicht kontrollieren kann, das lässt er nicht mehr zu. Für unser Projekt ist die Situation insofern schwierig, da die Psychotherapeutin über und in den Kirchengemeinden den Zugang zu den Opfern findet und dazu reisen muss. Ein Beispiel für die Situation: sie und ein Begleiter waren mit den Laptops unterwegs und wurden am Flusshafen, wo sie auf das Boot über den Rio San Juan warteten, von den Beamten aus der Gruppe der wartenden Menschen herausgeholt und verhört: was sie mache, wer sie unterstützt, woher die Laptops kämen, was sie an Themen vermitteln würde... etc. Sie konnte sich zum Glück herausreden, aber dies Ereignis zeigt, wie gefährlich auch für das Projekt derzeit die Lage ist. Ich habe ihr gesagt, sie solle sehr vorsichtig sein, nur in ganz kleinen Kreisen sich treffen bzw. eher Einzeltherapie anbieten. Also das Projekt muss derzeit „unter dem Radar“ laufen, d.h. darf keine Aufmerksamkeit der Behörden erregen. Aber es ist nach wie vor ein sehr wichtiges Projekt. Insofern danke ich ganz herzlich für Ihre Unterstützung und sage mit dem Nicaraguanischen Ausdruck: „¡Que Dios se lo pague!“ (Vergelt's Gott!).

Jürgen Westhof

Sitzung Gesamtpfarrgemeinderat

Das erste Treffen im neuen Jahr findet am Dienstag, 24.1. um 19 Uhr im Gemeindezentrum Borgholzhausen statt!

**St. Johannes Ev.
Stockkämphen**

Eichenweg 24
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum ersten Seniorennachmittag im neuen Jahr am Montag, 16. Januar. Nach einem Wortgottesdienst mit Diakon Heinrich Bittner treffen sich die Senioren zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim.



St. Hedwig

St.-Hedwig-Str. 12
33803 Steinhausen
05204 - 22 74

Reinigungskraft gesucht

Die Kirchengemeinde St. Hedwig sucht zum nächstmöglichen Termin eine Reinigungskraft für das Pfarrheim und die Büroräume. Der Beschäftigungsumfang beträgt 2,5 Wochenstunden und die Vergütung erfolgt auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung. Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt zum Verwaltungsleiter Thomas Rudolph auf. Tel. 05201 971 93 85 oder melden Sie sich im Pfarrbüro.

Senioren treffen sich

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 11. Januar. Nach der Hl. Messe um 15.00 Uhr treffen sich die Senioren zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim der St. Hedwig Gemeinde.



St. Michael

Kämpenstr. 8
33775 Versmold
05423 - 24 35

Autorenlesung am 9.2.

„Ich heiße Vianne!“ Nicole Stember hat dem Kampf ihrer Tochter Vianne gegen den Tod ein Buch gewidmet. Vianne erkrankt im Alter von drei Jahren an einem bösartigen Hirntumor, an dem sie letztendlich stirbt. Trotz dieser Erkrankung versprüht dieses kleine Mädchen mehr Lebendigkeit als viele Gesunde. Mit ihrem Mut und ihrem unstillbaren Lebensdurst, gepaart mit einer gehörigen Portion Humor und Wortwitz, berührt Vianne tief.

Die Autorenlesung von Nicole Stember findet am Donnerstag, 9.2. um 19.30 Uhr in der DRK Seniorentagesstätte, Ravensbergerstr. 39a in Versmold statt. Herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung der Hospizgruppe Versmold e.V.

Karten und Reservierungen im Büro der Hospizgruppe, Münsterstr. 14 oder telefonisch 05423- 93 12 43. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Neuer Kurs - Hospizarbeit

In diesem Jahr bietet die Hospizgruppe Versmold e.V. wieder einen Kurs für alle Menschen an, die sich mit Hospizarbeit beschäftigen möchten.

Im Rahmen des Kurses werden die Teilnehmer auf die ehrenamtliche Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörige vorbereitet. Die eigene Auseinandersetzung mit Sterben und Tod, sowie Übungen zur Gesprächsführung, Formen der Trauer und Trauerbegleitung und der Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen stehen im Mittelpunkt des Kurses. Zusätzlich werden Informationen zu medizinischen, rechtlichen, pflegerischen und spirituellen Themen vermittelt.

Zu einem Informationsabend laden wir am Dienstag, 28.03.2023 um 19:30 Uhr ins katholische Gemeindehaus Versmold, Kämpenstr.8, herzlich ein.

Der Kurs beginnt am Dienstag, den 25.04.2023 um 17.00 Uhr und findet statt im katholischen Gemeindehaus Kämpenstr. 8, 33775 Versmold

Der Kurs kostet 80,00 €, umfasst 20 Termine und findet jeweils dienstags von 19:00 - 21:00 Uhr statt. Er wird von den Koordinatorinnen der Hospizgruppe Versmold e.V. Martina Reinhold und Petra Schneider geleitet, sowie von externen Dozenten mitgestaltet. Nach Abschluss des Kurses wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Wenn Sie sich für den Hospizbegleiterkurs interessieren oder Fragen dazu haben, nehmen Sie gerne Kontakt auf: Martina Reinhold u. Petra Schneider, Telefon 05423 93 12 43

**St. Marien und
St. Nikolaus**

Rosenberger Str. 1
Borgholzhausen
05423 - 24 35



Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 18. Januar. Nach der Hl. Messe um 15 Uhr treffen sich die Senioren zum gemütlichen Beisammensein im Saal des Gemeindezentrums.

Küstererteam und Reinigungskraft gesucht

Die Kirchengemeinde St. Marien u. St. Nikolaus sucht zum nächstmöglichen Termin eine Reinigungskraft für die Kirche, das Pfarrheim und die Büroräume. Ebenfalls ist die Küsterstelle neu zu besetzen, gerne kann sich hier auch ein Team zusammenschließen oder beide Positionen können auch zusammen ausgeübt werden! Die Vergütung erfolgt auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung.

Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt zum Verwaltungsleiter Thomas Rudolph auf. Tel. 05201 971 93 85 oder melden Sie sich im Pfarrbüro.

Aus dem Pastoralverbund

„Frommes & Pommes“ wieder da!

Am 15. Januar startet die Gottesdienstreihe für Jugendliche ab 13 Jahre wieder. Einmal monatlich treffen wir uns zu einem ganz schlichten Gottesdienst im Kreis um den Altar und verbringen danach einfach eine gute Zeit miteinander und essen - wie der Name sagt - Pommes. Herzliche Einladung also für den 15. Januar von 18-20 Uhr in St. Hedwig Steinhausen. Mitfahrgelegenheit unter simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de oder michael.krischer@pastoralverbund-stockkaempen.de Der nächste Gottesdienst findet am 5. Februar in Herz Jesu Halle statt.

Anmelden zur Jugendfahrt 2023

Wir laden euch ganz herzlich zur Jugendfahrt des Pastoralverbundes Stockkämphen vom 21.6. - 27.6. 2023 ein!

Mitfahren kann jeder Jugendliche ab 14 Jahren. Das Vorbereitungsteam freut sich, mit euch eine gute Zeit östlich von Hamburg zu verbringen.

Untergebracht sind wir in Mehrbettzimmern in der Jugendfreizeitstätte Seedorf. Der Transfer und Fahrten vor Ort erfolgen mit Bullis. Fragen zur Fahrt beantworten Simon Wolter (Tel. 05204- 929 83 24 oder simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de) oder Michael Krischer (Tel. 05423-24 35)

Die Teilnahme kostet (bezuschusst) 210 EUR. Im Reisepreis sind Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und alle Eintritte enthalten. Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus oder sind auf der Homepage zu finden. Anmeldeschluss ist der 1. März 2023. Finanzielle Möglichkeiten sollen einer Teilnahme nicht im Wege stehen. Sprecht uns an! Wir lassen niemanden zurück!

Simon Wolter

20*C+M+B+23

In diesen Tagen wird der Segen zu den Menschen in unserem Pastoralverbund gebracht, persönlich oder per Einwurf in den Briefkasten. Danke allen Menschen, die diese weltweite Aktion von Kindern für Kinder durchführen und/oder durch ihre Spende unterstützen! Machen Sie gerne mit, auch nachträglich können noch Segensaufkleber im Pfarrbüro ausgegeben werden. Spenden können auch überwiesen werden auf diese Konten:

Sternsingeraktion Herz Jesu Halle

für „Kinder in Esmeralda/San Lorenzo e.V.“ in Ecuador

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu:
IBAN DE86 4805 1580 0000 0011 80
Stichwort: Sternsinger Halle 2023

Sternsingeraktion Stockkämpen

für „Kinder in Esmeralda/San Lorenzo e.V.“ in Ecuador

Kath. Kirchengemeinde Stockkämpen,
IBAN: DE49 4806 2051 0600 1602 00.
Stichwort: Sternsingeraktion 2023

Sternsingeraktion Werther

für das Krankenhaus von Ndolage bei Bukoba in Tansania

Kath. Kirchengemeinde:
IBAN DE28 4805 1580 0000 0331 67
Stichwort: Sternsinger Werther 2023

Sternsingeraktion Steinhagen

für das Kibagare Good News Centre, eine Schule in den Slums von Nairobi, Kenia. Kath. Kirchengemeinde St. Hedwig

IBAN: DE96 4786 0125 1509 7167 00
Stichwort: Sternsinger 2023

Sternsingeraktion Borgholzhausen

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“

Kath. Kirchengemeinde Borgholzhausen
IBAN DE58 4806 2051 0260 1504 00
Stichwort: Sternsinger 2023

Sternsingeraktion Versmold

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“

Kath. Kirchengemeinde St. Michael
IBAN: DE87 4785 3355 0000 0167 09
Stichwort: Sternsinger 2023

Afrikatag – Kollekte am 15.1.

„Damit sie das Leben haben“ (Joh 10,10)
Die Kollekte am Afrikatag ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Sie fördert qualifizierte Ausbildung von Frauen und Männern vor Ort, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen. Helfen Sie den Menschen in Afrika mit Ihrer Spende in Ihrer Kirchengemeinde oder direkt: www.missio-hilft.de Spendenkonto: IBAN DE23 3706 0193 0000 1221 22

Wir gedenken der Verstorbenen:

Halle: Martha Malcherek, Charlotte Siemens; Lorenz Bösebeck

Werther: Luzie Intek, Lajos Pusenjik

Steinhagen: Kurt Klotzowski, Ursula Schimmel, Angelika Hülsebusch, Angela Pape, Irmgard Gumpert

Versmold: Ruth Mathilde Holthaus

Stockkämpen: Hubertine Schwake

Borgholzhausen–Brincke: Justus Graf von Korff gen. Schmising–Kerssenbrock
Graf Praschma Freiherr von Bilkau, Walter Herzig

Kollektenergebnisse:

Kollekte am 10./11.12. für die Jugendseelsorge

Halle/Werther:	161,27 EUR
Stockkämpen:	27,62 EUR
Steinhagen:	112,37 EUR
Versmold:	44,10 EUR
Borgholzhausen:	41,50 EUR

Kollekte am 17./18.12. für die Messdienerarbeit in den Gemeinden

Halle:	127,41 EUR
Halle/Werther:	119,20 EUR
Stockkämpen:	31,60 EUR
Steinhagen:	250,67 EUR
Versmold:	48,31 EUR
Borgholzhausen:	34,00 EUR

Kollekte an Weihnachten für ADVENIAT

Halle/Werther:	2.064,37 EUR
Stockkämpen:	602,50 EUR
Steinhagen:	1.449,53 EUR
Versmold:	381,92 EUR
Borgholzhausen:	763,90 EUR

Kollekte am 31.12./1.1. für besondere Aufgaben der Weltkirche

Halle/Werther:	142,06 EUR
Stockkämpen:	53,50 EUR
Steinhagen:	79,10 EUR
Versmold:	14,50 EUR
Borgholzhausen:	57,00 EUR

Kollektenzwecke:

Kollekte am 7./8.1. für die Sternsingerprojekte in unseren Gemeinden

Kollekte am 14./15.1. für die Mission in Afrika

Kollekte am 21./22.1. für die Familienseelsorge

Kollekte am 28./29.1. für die Gütersloher Tafel in unseren Gemeinden

Kollekte am 4./5.2. für die Kirchen und Gemeindezentren

*Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten: Montag, 30.1.2023
Ausgabe für vier Wochen, bis 5.3.23.*

V.i.S.d.P.:
Pfarrer Jürgen Westhof, Halle (Westf.)

Im Notfall: 0175 55 80 606

Pfarrbüros im Pastoralverbund:

Pfarrsekretärin Gordana Boljat
Pfarrsekretärin Beate Cloes

Zentrales Pfarrbüro in Halle
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 / 9 71 93 80 Fax 9 71 93 82
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempen.de
Mo.+ Fr. 10 – 12.00 Uhr; Mi.16.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen
Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempen.de
Do. 16.00 – 18.00 Uhr (außer in den Schulferien)

Pfarrbüro Versmold
Kämpenstr. 8, 33775 Versmold
Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempen.de
Di. 10.00 – 12.00 Uhr (außer in den Schulferien)

Verwaltungsleiter Thomas Rudolph
05201 / 9 71 93 85 oder 0151 15 62 25 64
thomas.rudolph@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer Jürgen Westhof
05201 / 9 71 93 81
juergen.westhof@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Pastor Michael Krischer
05423 / 24 35
michael.krischer@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse
05425 / 2 45

Diakon Heinrich Bittner
05204 / 8 70 02 22
heinrich.bittner@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus
05425 / 93 29 02
marion.forthaus@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferent Simon Wolter
05204 / 9 29 83 24
simon.wolter@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindeassistent Thomas Janocha
0172 856 51 64
thomas.janocha@
pastoralverbund-stockkaempen.de